



Kuyilappalayam - Bommaiarpalayam School

Förderverein Palayam – School - India

Präsidentin
Verena Brons Stahel
Haltenrebenstr. 58
CH-8408 Winterthur

Tel. 0041 (0)52 316 19 20
E-Mail verena.brons@bluewin.ch
www.palayam-school.ch

Bankverbindung
Förderverein Palayam-School-India
IBAN CH79 0070 0113 7000 6360 7
Zürcher Kantonalbank Zürich
PC 80-151-4

Informationsbericht vom 1.10.2009 bis 30.9.2010 Jahresrechnung 2009

Auch in diesem Bericht möchten wir unseren grossen und herzlichen Dank an Sie, liebe Spenderin und lieber Spender, voranstellen. Ihre Grosszügigkeit und Hilfsbereitschaft haben es unserem Verein ermöglicht, im Rechnungsjahr 2009 den Kuyilappalayam-School-Trust (KST) mit CHF 39'821.60 zu unterstützen. Der Spender- und Spenderinnenkreis umfasste ungefähr 200-220 Personen.

Dieses Jahr ist mein Brief aus Indien ausgeblieben. Kurz vor meinem Abflug geschah, wie die meisten von euch wissen, am 7. August der tragische Unfall meines Mannes Franz. Er ist bei seinem geliebten Sport Segelfliegen, mit einem Gleitschirmflieger zusammen gestossen, was für beide Männer den körperlichen Tod bedeutete. Ja, der Kreis des Daseins hat sich für Franz geschlossen, es bleibt Schmerz und Trauer und eine grosse Lücke, die auch im Zusammenhang mit dem Förderverein sehr zu spüren ist. Diese Schule ist das gemeinsame Herzensprojekt von Franz und mir, er war der treue „Helfer“ im Hintergrund, er hat mir immer den Rücken gestärkt und viel anfallende, formale Arbeit übernommen. Zum Beispiel die Vereinsgründung, Statuten entwerfen, das Gesuch um Steuerbefreiung schreiben, die Datenbank der Spender und Spenderinnen führen, um nur ein paar Sachen zu nennen. Diese wichtigen Arbeiten hat Franz selbstverständlich in seiner sorgfältigen, achtsamen Art und Weise getan, dafür bin ich ihm von Herzen dankbar. Er hat mit seiner Arbeit wesentlich mitgeholfen, dass heute 1700 Kinder vom Kindergarten bis zur Matur eine gute Schule besuchen können. Die Schule hat im Distrikt Villuppuram grosses Ansehen, da „unsere“ Schüler und Schülerinnen durch gute Abschlüsse auffallen.

An dieser Stelle möchte ich auch allen nochmals danken, die zum Gedenken an Franz anstelle von Blumen für die Schule gespendet haben.

In diesem Berichtsjahr hatten wir das grosse Glück, dass Frau Claudia Stamm Roth das Schulhaus Kartaus in Zürich von Neuem zum Durchführen eines Bazars begeistern konnte. Es war eine Freude schon bei den Vorbereitungen zum Teil mit dabei zu sein und zu erleben, wie die-

ses kleine „Wunder“ entstand. Bereits am Freitagmorgen begann es mit **einem musikalischen** Auftakt zum bevorstehenden Bazar-Fest am Samstag, den 27. März. Claudia Stamm Roth hat mir liebenswürdigweise ihren Dankesbrief zum Abdruck zur Verfügung gestellt.

Dankä-herzlichstes Dankeschön-merci-grazie-thank you very much!!!

Liebe Eltern und SchülerInnen, Liebe Lehrerinnen und Lehrer, liebe Helfer und Helferinnen

Der Frühlingsbazar 2010 war ein gelungenes und freudvolles Ereignis für alle Beteiligten. Die Vorfreude war gross. In vielen spannenden und aufwendigen Vorbereitungs-Stunden in der Handarbeit, in den Klassenzimmern, im Kindergarten wurde gebastelt, gebacken, genäht, geschnitten, gezeichnet, gefärbt, modelliert, getanzt, gesungen und einige Spiele vorbereitet.

Bei der Eröffnungsfeier am Freitag versammelte sich die ganze Schüler- und Kindergartenschar und hörte den wunderschönen musikalischen Beiträgen der 2. und 3. Klasse zu, die Rosa Hess mit den Kindern eingeübt hatte. Rita und Anita führten mit glitzernden türkisfarbenen Kleidern als Höhepunkt einen modernen indischen Tanz vor.

Symbolisch durften zwölf Kinder der 1. Klasse den Frauen am Eröffnungs-Stand eine Tulpe überreichen. An diesem Stand wurde bereits rege eingekauft!

Das Wetter wurde kühl und regnerisch angesagt, so dass wir uns bereits am Freitag-Nachmittag auf einen Bazar im Schulhaus und im Turnhallenbereich einstellten. Entsprechend konnten wir bereits mit dem Dekorieren der Stände am Freitag starten.

Bei der Markteröffnung am Samstag-Morgen leuchteten die Stände schön und reich dekoriert in voller Farbenpracht. Viele BesucherInnen waren begeistert vom Angebot und kauften ein. Die Kaffeestube war einladend hergerichtet, so dass sich viele Leute gemütlich darin niederliessen. Das Kuchenbuffet war grossartig, so viele gebackene Köstlichkeiten auf einmal...ein herzliches Dankeschön, an alle Eltern, Schülerinnen und an das Backteam vom Spielnachmittag. Eine grosse Auswahl an indisch-tamilischen Spezialitäten wurde zum Verkauf angeboten: Frühlingsrollen, Samosas, vegetarisches Gemüsegericht mit Dahl und Reis oder ein Gericht mit Poulet, Lassi....

Einen speziellen Dank geht an die 5. Klasse, die ein grosses Spielangebot und einen Hot-Dog, Popcorn und Sirup-Stand organisiert haben – ein richtiger Grosseinsatz.

Die Geschichten-ErzählerInnen konnten sich gemütlich im Parterre Zimmer einrichten, einige Kleingruppen durften den Geschichten lauschen....auch in der Turnhalle erfreuten sich viele an der Bewegungslandschaft.

Die Spiele draussen und der Schminkstand wurden rege besucht.

Ein Höhepunkt ereignete sich Treppenhaus, überall war friedlich ausgelassene Stimmung, als ich im „Gewusel“ die indischen Tänze und die tamilische Geige von Aswanaa ankündigen durfte. Die Stimmung verwandelte sich in Begeisterung und Freude.

Als wir am Spätnachmittag zu viert die Einnahmen aus all diesen Kassen zählten, kam ein Betrag von



Franken **8'846.20**

zusammen. Wir sind überwältigt über diesen grossen Erfolg an Spendeneinnahmen!

Ich bedanke mich bei allen SchülerInnen, Eltern, Lehrpersonen und zusätzlich freiwilligen Personen, dem Schulleiter, Hausdienst und allen fleissigen Leuten, die mitgewirkt haben und BesucherInnen von Herzen für den Besuch, Einsatz, das Mittragen- und Mitmachen beim Frühlingsbazar 2010.

Ebenfalls bedankt sich im Namen des Fördervereins Palayam School, die Präsidentin Verena Brons Stahel, alle Mitglieder und der Schulleiter Guna aus Südindien, welcher uns bereits per Mail zu diesem erfolgreichen Ereignis gratuliert hat. Er ist uns für diesen Bazar sehr dankbar. Auf der Eingangstafel in unserem Schulhaus hängen die aktuellsten Bilder von den beiden Eingangstoren, die am Entstehen sind. Durch unsere Spende können sie gebaut und der Eingangsbereich gestaltet werden.

C.Stamm Roth



Freitagmorgen, musikalischer und tänzerischer Auftakt zum bevorstehenden Bazar-Fest



Staunen und erste Käufe!

Auch dieses Jahr hat uns Frau Claudia Stamm Roth durch ihren Mann noch gut funktionierende Laptops vermittelt, die eine Freundin im August in die Schule brachte, wo diese mit grossem Dank und Begeisterung entgegengenommen wurden.

In diesem Jahr sind alle „Tsunami-Häuser“ bezogen worden. Wie mir Guna, unser Schuldirektor mitteilte, hat sich ein gutes Einvernehmen zwischen Schule und diesen Menschen ergeben. Guna ist sehr froh, dass die Mauer rund um die Schule steht und so eine klare, nicht überschreitbare Grenze da ist.

Die folgenden Bilder sind aus dem Yearly-Report direkt aus Indien und geben einen kleinen Einblick ins Wachsen und Gedeihen der Schule:



Danke: Neben unserem Förderverein, dem Partnerverein in Deutschland und hilfsbereiten Menschen in Auroville, konnte Guna, der Direktor „unserer“ Schule, erstmals eine gemeinnützige Organisation in Pondicherry zur Unterstützung gewinnen. Es entstanden im vergangenen Jahr mit „vereinten Kräften“ sieben neue Schulräume und eine Schutzmauer auch um die Hauptschule in Kuyilappalayam.

Ich möchte unseren Bericht mit dem Schlusssatz aus dem Yearly-Report von Guna abschließen:

We will be very grateful to the Benefactors who have helped and who are going to help us. We never forget such kind of humane act. **“BENEFACTORS ARE THE NOBLES”**

Da können wir uns nur anschließen: Ja, wir sind sehr dankbar für jede Spende, die ohne jeden Abzug der Schule zufließt und auch wir empfinden es als einen Humanen-Akt Kindern zu einer guten Schulbildung zu verhelfen.

Für den Vorstand:
Verena Brons Stahel, Präsidentin

Weitere Vorstandsmitglieder:
Kassier: Paul Schwank
Aktuarin: Elisabeth Frey
Beisitzer: Silvia Fisler (Buchhaltung) und Hubert Hauschild

Revisoren: Alfred Iten und Marlies Müller

Winterthur im November 2010

Die Kopierkosten des letztjährigen Berichtes wurden von der Primarschulgemeinde Hettlingen übernommen. Herzlichen Dank !